



WENGEN • LAUTERBRUNNEN • STECHELBERG • GIMMELWALD • MÜRREN • ISENFLUH

... WIE EINE MUTTER TRÖSTET



MARKUS TSCHANZ, PFARRER

Gott spricht:

*Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.
(Jesaja 66, 13)*

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Jahreslosung der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen, welche vor drei Jahren für dieses Jahr ausgesucht worden ist, hebt unter anderem das Thema der Weiblichkeit Gottes deutlich hervor.

Sich Gott als einen alten Mann mit Bart vorzustellen, hat die christliche Geschichte seit Jahrhunderten geprägt. Und diese Vorstellungen sind weiterhin derart mächtig, dass selbst geschlechtsneutrale Gottesbilder immer wieder an ihre Grenzen stossen und in Wort und Vorstellung automatisch männliche Gestalt annehmen. Doch wer Gott auf ein Geschlecht, auf eine bestimmte Dimension festlegen will,

stösst bereits im Buch Jesaja auf etwelche Schwierigkeiten. Jesaja kennt eine Fülle von Gottesbildern: hier wird Gott zum Heerführer und Richter, zum Ehemann der Frau Zion, zu Löwen und schützenden Vögeln und zu einer Hebamme. Im Allgemeinen gilt Jesaja als Buch der weiblichen Gottesmetaphern, zudem spricht dort jeweils Gott von sich selbst in weiblicher Form.

Der gewählte Vers steht in einer Reihe von Beschreibungen, wie Gott in der Welt in weiblicher Form handelt. Ein ganzes Volk wird geboren, bevor die Wehen einsetzen; Gott wird selber zur Hebamme, die für eine gute Geburt sorgt; sie freut sich an dem Kind, das aus der Mutterbrust

sich satt trinken kann; sie nimmt ihre Kinder in die Arme und schaukelt sie auf den Knien.

Gott wird nicht nur als der Mächtige, der Schöpfer und Richter dargestellt, sondern auch mit einer «mütterlichen» Seite: liebevoll, schützend und erbarmend. Selbst wenn die ersten drei Beschreibungen auch bei Müttern vorkommen – gerade bei der Geburt, bei der Abhängigkeit der Kinder und bei deren Konflikten –, sind Schutz, Liebe und Erbarmen eine wichtige Beschreibung des Handelns (und Erdulden) Gottes.

Die Welt hat Schutz dringend nötig, dies zeigen aktuelle Vor-

(Fortsetzung auf Seite 2)



(Fortsetzung von Seite 1:
... wie eine Mutter tröstet)

gänge. Wohlstand und Sicherheiten haben ihre Selbstverständlichkeit verloren, Zwiste, Fehden und Kriege eskalieren, die Würde der Menschen wird arg gebeutelt. In der Geschichte nach dem Besuch der drei Weisen entkommen Maria, Josef und Jesus Herodes mit ihrer Flucht nach Ägypten. Wer der herrschenden Macht zu gefährlich wird, muss ihr oftmals entfliehen. Die Bibel verheisst der Menschheit, dass Gott zu seinen Schutzbefohlenen steht.

Die Welt bedarf aber auch der Liebe, nicht nur der Liebe zwischen zwei Menschen, die oftmals instrumentalisiert und dem konsumorientierten Zwecke geopfert wird. Sie bedarf vielmehr einer unvoreingenommenen Liebe zur Welt: einer Liebe, welche Sicherheit geben kann, welche ein unbedingtes Angenommen-sein vermittelt und welche langmütig und geduldig ist. Sie wurde der Menschheit geschenkt und hat sich in Jesu Christi Wirken, Leben und Sterben manifestiert.

Und die Welt benötigt das Erbarmen, Gottes unbedingtes Eintreten für das Leben. Hier hilft ein Verweis auf das Hebräische: die Wörter für Erbarmen und Gebärmutter klingen ähnlich: Gott trägt den Menschen nicht nur, er setzt sich für ihn und für das Leben ein. Es sind verschiedene Bilder, die Gott zwar weiblich zeigen, aber ihn dennoch in kein Schema pressen lassen.

Erbarmen, Einstehen für das einst geborene und nun unter Gefahr stehende Leben, Geborgenheit und Trost: der Jesaja-Vers weist eine erstaunliche Bandbreite auf und ermutigt uns, Trost, Schutz, Liebe und Erbarmen nicht nur zu erhalten, sondern sie anderen weiterzugeben.



Mitteilungen aus dem Kirchgemeinderat

Wechsel im Kirchgemeinderat

(kgr) Auf Ende 2015 musste der Kirchgemeinderat zwei verdiente Mitglieder verabschieden.

Annelies Ronner-Huggler, Lauterbrunnen, prägte den Rat während ihrer zehnjährigen Amtsdauer. Sie führte das Ressort K UW und Jugendarbeit und hielt bei den Umstellungen auf die neuen Modelle stets den Blick auf die Bedürfnisse der Kinder und Eltern und vermochte sie mit den Anforderungen von Seiten der Kirche zu kombinieren. Ebenso war Annelies Ronner im Vorstand des kirchlichen Bezirkes Interlaken-Oberhasli aktiv, später nach dessen Umstrukturierung in der Präsidienkonferenz.



Daniel Rentsch-Sempach trat dem Rat im 2011 bei. Er prägte zuerst das Ressort Gemeindeleben, Erwachsenenbildung und OeME. In diese Zeit fallen namentlich die Organisation und Begleitung der «Mäntigsträffs». Er übernahm die Vertretung des Bezirkes Isenfluh während dessen Vakanz und wechselte im letzten Jahr in das Ressort Personal und wurde Vizepräsident. Er brachte seine beruflichen Erfahrungen in den Pfarrwahlkommissionen ein. Daniel Rentsch wechselt an den Murtensee, bleibt aber weiterhin im Berner Oberland aktiv. Aus diesem Grunde dürfen wir in einem kleineren Pensum weiter auf seine Orgeldienste zählen.



Der Kirchgemeinderat dankt den beiden für ihre geleisteten

Dienste und für ihr Mitwirken an den vielfältigen Aufgaben zum Wohl der Kirchgemeinde und ihrer Mitglieder.

Gleichzeitig mit dem neuen Jahr beginnen in der Kirchgemeindebehörde zwei neue Ratsmitglieder ihre Arbeit: Hans-Kaspar Steiner-Siegenthaler und Heinz Fuchs-Janzi aus Lauterbrunnen. An der letzten Sitzung des Kirchgemeinderates wurden einige Ressorts umverteilt: Petra Brunner übernimmt neu die K UW, Kinder- und Jugendarbeit, während Hans-Kaspar Steiner das Ressort Bau und Liegenschaften betreuen wird. Heinz Fuchs führt das Ressort Personal. Als neuer Vizepräsident der Kirchgemeinde wurde Hans-Kaspar Steiner gewählt. Die Ressorts im Überblick:

- *Präsidiales*: Susanne Mühle- mann (Vizepräsident: Hans-Kaspar Steiner, neu)
- *Personal*: Heinz Fuchs (neu)
- *Finanzen*: Susanne Mühle- mann
- *K UW, Kinder- und Jugendar- beit*: Petra Brunner
- *Bau und Liegenschaften*: Hans-Kaspar Steiner (neu)
- *Seniorenarbeit*: Verena Schmutz
- *Gemeindeleben und Erwach- senenbildung*: Ursula Wyss
- *Präsidium Pfarrkreis Mürren- Gimmelwald*: Käthi Anneler
- *Präsidium Pfarrkreis Wen- gen*: Rahel Honegger
- *Präsidium Pfarrkreis Lauter- brunnen-Stechelberg-Isen- fluh*: vakant, Susanne Mühle- mann ad interim
- *Diakonie und OeME*: vakant, Verena Schmutz und Ursula Wyss ad interim

Kurse KUW Januar und Februar 2016

Wahlfachkurs «Spielnachmittag»

Leitung: Mirjam Dummermuth

Dienstag, 19. Januar	17.00 – 19.00	Stöckli Lauterbrunnen
Dienstag, 26. Januar	17.00 – 19.00	Stöckli Lauterbrunnen
Mittwoch, 27. Januar	13.30 – 17.00	Altersheim Günschmatte

Wahlfachkurs «Wir sind – glaub's – reformiert, aber keine Ahnung, was das bedeutet!»

Leitung: Olivia Raval

Montag, 15. / 22. Februar	17.00 – 19.00	Stöckli Lauterbrunnen
Montag, 7. März	17.00 – 19.00	Stöckli Lauterbrunnen
Samstag, 12. März	08.00 – 13.30	Auswärts

Rosenverkauf 14. März 2015



Herzlichen Dank für die Unterstützung beim Rosenverkauf im Frühling – wir konnten Fr. 493.- an die ökumenische Kampagne von Brot für alle & Fastenopfer überweisen.



Der nächste Rosenverkauf findet am 5. März 2016 an verschiedenen Orten in der Schweiz statt, wahrscheinlich ohne Lauterbrunnen...

Der Wahlfachkurs zum Rosenverkauf musste mangels Teilnehmer abgesagt werden. Haben Sie Interesse, dass der Rosenverkauf in Lauterbrunnen doch noch stattfindet? Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Mirjam Dummermuth, Katechetin (033 823 14 72 / m.dummermuth@hotmail.com).

Gemeindeferien 2016

Die nächsten Gemeindeferien finden vom Mittwoch, 20. April, bis Mittwoch, 27. April 2016 statt und führen uns an den Bodensee. Sie werden von Kathrin Reinhard und Markus Tschanz organisiert. Details und der Anmeldetalon finden sich in der nächsten Talschaftszytig, Interessenten können sich bereits beim Pfarramt melden.



Wengen

Ökumenische Taizé-Feier Taizé worship service



Gebet - Stille - meditative Gesänge - Lesungen

Reformierte Kirche Wengen, Leitung Pfr. Jan Madjar

Sonntag, 3. Januar und Freitag 19. Februar, 17:00 Uhr

Kino Club der grauen Panther Wengen

Nächste Vorstellung:



„Reise der Hoffnung“

Freitag
22. Januar 2016
15.00h
Kino Wengen
(Eintritt frei)

Inhalt: eine türkische Familie versucht illegal in die Schweiz auszuwandern. Als sie an die Schweizer Grenze kommt, wird sie wegen des fehlenden Visums abgewiesen. Aus Verzweiflung wenden sich die Familienmitglieder in der Folge an Schlepper, und auf deren Anweisung hin beginnen sie die gefährliche Überquerung der Berge.

Regie: Xavier Koller

Darsteller: Mathias Gnädinger, Necmettin Cobanoglu



Lauterbrunnen

Taizé-Abendgebet

Musik, Stille, meditative Gesänge,
Lesungen, Lichter

Kirche Lauterbrunnen
Sonntag, 17. Januar, 17.00 Uhr
(Orgelmusik ab 16.45 Uhr)

Vorbereitungsteam
zusammen mit
Pfr. Markus Tschanz &
Daniel Rentsch
anschliessend Punsch



SPIELNACHMITTAG MIT DER KUW



Mittwoch, 27. Januar 2016
14.00 bis 16.30 Uhr im Saal des Altersheims
Günschmatte

Wir laden spielfreudige Männer und Frauen herzlich ein zu gemütlichen Stunden mit verschiedenen Spielen und einem feinen Zvieri.
Die Schüler und Schülerinnen des KUW-Kurses «Spielnachmittag» und Mirjam Dummermuth freuen sich auf Ihren Besuch.



Mürren



Filmclub

Filmvorstellung

Multiple Schicksale – Vom Kampf um den eigenen Körper
Dokumentarfilm CH 2015, Regie und Kamera: Jann Kessler

Donnerstag, 18. Februar 2016,
19.35 Uhr, Kino Wengen.
Eintrittspreis: Fr. 15.-

Der junge Filmemacher zeichnet berührende Porträts von sieben Personen, die an MS leiden und Wege suchen, mit der Krankheit zu leben (www.ms-film.ch).

Organisation: Kino Wengen und Pfr. M. Tschanz.



Am 7. und 21. Februar 2016 jeweils 17.00 Uhr
in der reformierten Kirche Mürren

Gemeinsames Singen, Beten und Geniessen der Stille bei Kerzenschein



Mittagstische

Wenn Sie gerne in Gesellschaft eine schmackhafte Mahlzeit einnehmen und sich während des Essens mit Bekannten aus der Kirchgemeinde unterhalten möchten, dann kommen Sie zu unserem offenen Mittagstisch. Herzlich eingeladen sind alle einheimischen Familien, Jungen, Senioren und Alleinstehenden. Auskünfte über die Kosten erhalten Sie bei der Anmeldung oder beim Pfarramt.

Wir freuen uns auf Sie!

Donnerstag, 21. Januar 2016
Mürren 12.00 Uhr
Hotel Edelweiss

Anmeldung an Käthi Anneler (033 855 28 59).

Alle sind herzlich willkommen. Ein Taxidienst wird auf Wunsch angeboten.

Donnerstag, 21. Januar 2016
Lauterbrunnen 12.00 Uhr
Hotel Oberland

Anmeldung: bei Sandra Graf (033 855 31 01).

Bitte auch gleich angeben, ob ein Taxidienst erwünscht ist.

Dienstag, 26. Januar 2016
Wengen 12.00 Uhr
Hotel Alpenrose

Anmeldung: bis am Abend vorher, direkt beim Hotel, Tel. 033 855 32 16.

Zudem bietet die Stiftung fürs Alter älteren oder gehbehinderten Menschen einen Gratis-Taxidienst zum Hotel und zurück an.

Dienstag, 16. Februar 2016
Wengen 12.00 Uhr
Hotel Wengener Hof

Anmeldung: bis am Abend vorher, direkt beim Hotel, Tel. 033

856 69 69. Zudem bietet die Stiftung fürs Alter älteren oder gehbehinderten Menschen einen Gratis-Taxidienst zum Hotel und zurück an.

Donnerstag, 18. Februar 2016
Lauterbrunnen 12.00 Uhr
Hotel Silberhorn

Anmeldung: bei Sandra Graf (033 855 31 01).

Bitte auch gleich angeben, ob ein Taxidienst erwünscht ist.

Donnerstag, 18. Februar 2016
Mürren 12.00 Uhr
Hotel Blumental

Anmeldung an Käthi Anneler (033 855 28 59).

Alle sind herzlich willkommen. Ein Taxidienst wird auf Wunsch angeboten.





KOLLEKTEN

Lauterbrunnen

08.11. Mission am Nil	103.00
15.11. Pfarramtliche Hilfskasse Lbr	59.00
22.11. Gotthelfverein Interlaken	442.00
29.11. Budgetberatung plus Interlaken	149.00

Wengen

01.11. Kirchenrenovation Le Bouveret VS	96.70
15.11. EGW	219.20
29.11. Budgetberatung plus Interlaken	105.00

Mürren

15.11. Pfarramtliche Hilfskasse Mürren	34.00
--	-------

Gimmelwald

01.11. Kirchenrenovation Le Bouveret VS	68.00
---	-------

Kasualien November

Beerdigungen	497.10
--------------	--------

PAKETE



(mt) Auf unseren Sammlungsaufruf für die letztjährige «Aktion Weihnachtspäckli» sind über 50

Pakete an den drei Abgabestellen abgegeben worden.

Schweizweit konnten insgesamt 94'700 Päckli gesammelt und per Sattelschlepper nach Osteuropa transportiert werden. Wir danken allen Beteiligten herzlich für Ihre Unterstützung!

ABDANKUNG

Reinhold René Flückiger-von Gunten

von Wimmis in Wengen, geboren am 28. Oktober 1941, gestorben am 2. November 2015, Abdankungsfeier am 11. November 2015 in Wengen durch Pfr. Robert Furrer, Bern

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden Erlösung.

TAUFEN

Sandra Rubin

Tochter von Daniel und Ruth Rubin-Schönbächler von Lauterbrunnen in Lauterbrunnen, geboren am 26. Juni 2015, getauft am 8. November 2015 in der Kirche Lauterbrunnen durch Pfr. Markus Tschanz

Luca Röösl

Sohn von Mario und Sylvia Röösl-Stäger von Schüpfheim LU in Ringgenberg, geboren am 15. April 2015, getauft am 29. November 2015 in der Kirche Lauterbrunnen durch Pfr. Markus Tschanz

*Der Herr segne und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht über dich
und gebe dir Frieden.*

4. Mose 6.24–26

Dienstag ab 14.00 Uhr,

5. Januar und 2. Februar im oberen Saal des Altersheims Günschmatte, übrige Dienstage im Stöckli, Lauterbrunnen

Machen Sie mit in unserem gemütlichen Spieltreff und geniessen Sie einen schönen und kurzweiligen Nachmittag mit uns. Die einen spielen SkipBo, die andern machen einen Jass und wieder andere machen ein Brettspiel.

Dazu werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Haben Sie Lust? Schauen Sie doch unverbindlich rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Beachten Sie bitte auch das zusätzliche Angebot vom 27. Januar 2016 mit Schülerinnen und Schülern der KUW auf Seite 4.

Das Vorbereitungsteam mit Pfr. Markus Tschanz



Verschiedenes

Wettbewerb am Weihnachtsmarkt Lauterbrunnen

Die Lösung lautet: Es gibt 38 Bauernbetriebe mit Kühen und Rindern in der Gemeinde Lauterbrunnen.

Die Resultate gingen von 3 bis 2015. Drei von 46 Teilnehmenden haben die richtige Zahl geschätzt und je einen Gutschein gewonnen. Über die Verteilung entschied das Los:

1. Heidi Bregenzer, Lauterbrunnen (Imboden Bike)
2. Peter Linder, Lauterbrunnen (Metzgerei Fuchs)
3. Alice Brunner, Wengen (Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald)



Amtszeiten · Beerdigungswochen · Abwesenheiten

<p>Pfarramt Lauterbrunnen-Isenfluh-Stechelberg Pfarrer Markus Tschanz (80%) Beim Pfarrhaus 420, 3822 Lauterbrunnen</p> <p>Tel. 033 855 17 35 (nach ca. 20 Sek. Umleitung auf Natel: 076 544 24 35) E-Mail: mtschanz@tcnet.ch</p> <p>Pfarrhaus: Dienstag und Freitag, 14.00–17.00 Uhr</p>	<p>Pfarramt Wengen Pfarrer Jan Madjar (50%) Roossi 1294D, 3823 Wengen</p> <p>Tel. 033 855 12 38 Natel: 079 693 87 58 E-Mail: madjar@bluewin.ch</p> <p>Pfarrhaus Roossi, Dienstag und Donnerstag, 9.00–12.00 Uhr</p>
<p>Pfarramt Mürren-Gimmelwald <i>Abwesenheit bis 31. Januar 2016</i></p> <p>Pfarrerin Olivia Raval-Haldimann (50%) Beim Pfarrhaus 420, 3822 Lauterbrunnen Tel. 033 855 24 50 / Natel: 079 610 69 05 E-Mail: pfarramt.muerrren-gimmelwald@bluewin.ch</p> <p>Mürren, in der ref. Kirche: gemäss Angaben im Anzeiger. Lauterbrunnen, Pfarrhaus: Mittwoch, 8.00–11.30 Uhr</p>	<p>Sekretariat der Kirchgemeinde Christine Künzi (35%) Beim Pfarrhaus 420, 3822 Lauterbrunnen</p> <p>Tel. 033 855 46 13 E-Mail: kirchgemeinde.lauterbrunnen@bluewin.ch</p> <p>Lauterbrunnen, Pfarrhaus Montag und Donnerstag, 09.30–16.00 Uhr</p>

BEERDIGUNGSWOCHEN

Die Amtswochen regeln die Zuständigkeit für Beerdigungen. Der/die aufgeführte Pfarrer(in) ist verantwortlich für alle Beerdigungen und Abdankungen, die in den benannten Zeitraum fallen, und ist ein paar Tage zuvor schon erreichbar.

- 28.12. – 19.01.16 ..Pfr. Markus Tschanz Tel. 033 855 17 35 / 076 544 24 35
- 20.01. – 03.02.16 ..Pfr. Jan Madjar Tel. 033 855 12 38 / 079 693 87 58
- 04.02. – 20.02.16 ..Pfrn. Olivia Raval Tel. 033 855 24 50 / 079 610 69 05
- 22.02. – 12.03.16 ..Pfr. Markus Tschanz Tel. 033 855 17 35 / 076 544 24 35

ABWESENHEITEN

- 01.01. – 31.01.: Pfrn. O. Raval
- 20.01. – 07.02.: Pfr. M. Tschanz

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Evang.-ref. Kirchgemeinde
Lauterbrunnen
20. Jahrgang
Erstausgabe im November 1996
www.kg-lauterbrunnen.ch
Redaktion: Pfr. Markus Tschanz (mt)
Mitarbeit: Pfr. Jan Madjar (jm)
Christine Künzi, Sandra
Graf, Käthi Anneler
Druck: Sutter Druck AG
3818 Grindelwald

Nächster Redaktionsschluss:
12. Februar 2016

Erscheinungsdatum: 25. Februar 2016



KiBeO

Verein Kirchliches Radio Berner Oberland:

- BeO Kirchenfensterjeden Dienstag ... 20.00 – 21.00 Uhr
 - BeO Chilchestüblijeden Dienstag ... 21.00 – 22.00 Uhr
 - BeO Gottesdienstjeden Sonntag 09.00 – 10.00 Uhr
 - BeO Kirchenfenster (Wh) ..jeden Sonntag 21.00 – 22.00 Uhr
- > Detailliertes Programm im Internet: www.kibeo.ch



Gottesdienste und Andachten

JANUAR 2016

So 03.01.	Wengen	17.00 Uhr		ökumenische Taizé-Feier , Pfr. Jan Madjar
Mi 06.01.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	öffentliche Andacht im Altersheim, Pfr. Markus Tschanz
So 10.01.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	Pizza-Gottesdienst, Pfr. Markus Tschanz
	Wengen	10.00 Uhr		Gottesdienst, Pfr. Jan Madjar
	Gimmelwald	17.15 Uhr	1	Gottesdienst, Pfr. Markus Tschanz
So 17.01.	Lauterbrunnen	17.00 Uhr		ökumenische Taizé-Feier , Pfr. Markus Tschanz & Team
Mi 20.01.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	öffentliche Andacht im Altersheim, Pfr. Robert Furrer
So 24.01.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	Gottesdienst, Pfr. Heinz Leuenberger
	Wengen	10.00 Uhr		Gottesdienst, Pfr. Georg Habegger (Wolfhausen ZH)
So 31.01.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr		Gottesdienst, Pfr. Heinz Leuenberger

FEBRUAR 2016

Mi 03.02.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	öffentliche Andacht im Altersheim, Pfrn. Olivia Raval
So 07.02.	Wengen	10.00 Uhr		Gottesdienst zum Kirchensonntag, Pfarrkreis Wengen
	Mürren	17.00 Uhr		Taizé-Feier , Pfrn. Olivia Raval
	Stechelberg	20.00 Uhr	1	Gottesdienst, Pfr. Robert Furrer
Fr 12.02.	Isenfluh	19.30 Uhr	1	Gottesdienst, Pfr. Markus Tschanz
So 14.02.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	Gottesdienst, Pfr. Markus Tschanz
	Mürren	10.00 Uhr	1	Gottesdienst, Pfrn. Olivia Raval
Mi 17.02.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	öffentliche Andacht im Altersheim, Pfr. Markus Tschanz
Fr 19.02.	Wengen	17.00 Uhr		ökumenische Taizé-Feier , Pfr. Jan Madjar
So 21.02.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr		Gottesdienst, Pfr. Ernst Schär
	Wengen	10.00 Uhr		Gottesdienst, Pfr. Markus Tschanz
	Mürren	17.00 Uhr		Taizé-Feier , Pfrn. Olivia Raval
So 28.02.	Lauterbrunnen	10.00 Uhr	1	Gottesdienst, Pfr. Robert Furrer
	Wengen	10.00 Uhr		Gottesdienst, Pfr. Jan Madjar

1 = mit Kirchenkaffee 2 = mit Taufe 3 = mit Abendmahl